



ALEXANDER
KOLB

Am 7. Dezember ist
Bürgermeisterwahl

*Aus Oberkochen.
Mit Kompetenz.*

Liebe Oberkochenerinnen und Oberkochener,

am 7. Dezember 2025 entscheiden Sie über die Zukunft unserer Stadt. Dafür werbe ich um Ihr Vertrauen.

Als überzeugter Oberkochener mit hiesigen Wurzeln kenne ich die Chancen und die Herausforderungen unserer Heimat. Als Leiter des Kriminalkommissariats Aalen und ehemaliger Referent im Innenministerium bringe ich Führungs- und Managementenerfahrung, Entscheidungsstärke und einen klaren Wertekompass mit.

Ich bin zweifacher Familienvater und möchte die Zukunft Oberkochens für alle Generationen als Bürgermeister nicht nur verwalten, sondern **aktiv gestalten – gemeinsam mit Ihnen!**

Wählen Sie mich!

Ihr Alexander Kolb



Vision 2034

Oberkochen braucht ein gemeinsames Zukunftsbild.

Unmittelbar nach Amtsantritt werde ich gemeinsam mit Gemeinderat und Bürgerschaft eine Strategie für die nächsten acht Jahre erarbeiten: mit klaren Prioritäten, ganzheitlichem Ansatz und weiterhin hohen Qualitätsmaßstäben – für ein **starkes WIR-Gefühl** und eine Stadt, die sich mutig weiterentwickelt.



In Sicherheit wohnen

Sicherheit ist Grundlage für Lebensqualität.

Als Polizist und Fachmann im Feuerwehr- und Rettungswesen sowie im Bevölkerungsschutz setze ich mich für moderne Ausrüstung unserer Feuerwehr, des DRK-Ortsvereins und der „Helfer vor Ort“ sowie für mehr Verkehrssicherheit und verlässliche Schutzkonzepte ein. Auch **Sauberkeit im Stadtgebiet** hat für mich einen hohen Stellenwert.

Wirtschaftskraft nachhaltig erhalten

Stillstand bedeutet Rückschritt: Der Erfolg unserer Unternehmen ist die Basis für Investitionen.

Die Bedürfnisse der Beschäftigten und die **tatkräftige Unterstützung** der Wirtschaft mit ihren rund 16.000 Arbeitsplätzen – vom Einzelunternehmen bis zum Technologiekonzern – sind mir wichtig. **Gegenseitiges Vertrauen ist der Schlüssel gemeinsamen Erfolgs.**



Jugend, Familien, Senioren, Soziales fördern

Sozialer Zusammenhalt entsteht durch gute Rahmenbedingungen für alle Generationen.

Ich setze mich ein für starke Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, attraktive Freizeitangebote und verlässliche Pflege. So können Familien Beruf und Alltag gut vereinbaren, Jugendliche Perspektiven entwickeln und Senioren sowie Menschen mit Behinderung aktiv am Leben teilnehmen. Begegnungsorte wie Spielplätze und andere Treffpunkte machen Oberkochen noch lebenswerter.

Innenstadt als lebendiges Zentrum entwickeln

Die anstehende Umgestaltung der Innenstadt ist eine große Chance:

Mehr Wohnraum, neue Gewerbeflächen, Gastronomie und ein attraktives Stadtbild. Ich möchte das Gebiet zwischen katholischer Kirche und den Banken entlang der Heidenheimer Straße **ganzheitlich planen und die Neugestaltung zügig umsetzen**. Ziel ist eine offene Innenstadt mit hoher Aufenthaltsqualität – für alle Generationen. Der Kocherkanal soll – wo möglich – geöffnet und stärker einbezogen werden.



Modernen Wohnraum schaffen

Oberkochen braucht Wohnraum, der zur jeweiligen Lebenssituation passt.

Modulare Bauweisen und Fremdvergaben können helfen, städtische Grundstücke und Gebäude schneller zu entwickeln und dringend benötigten Wohnraum zu schaffen. So können ältere Menschen – auf eigenen Wunsch – in moderne und altersgerechte Wohnungen ziehen sowie Familien passenden Wohnraum finden. Das wird allen Generationen gerecht und entlastet den Wohnungsmarkt.

Ehrenamt und Vereine stärken

Vereine sind Herz und Motor unserer Stadt.

Ich möchte ein städtisches **Vereinsmanagement** etablieren, das bei Nachwuchsgewinnung, Weiterbildung und Bürokratie hilft. Die bisherige finanzielle Vereins- und Jugendförderung soll um diese umfassende Unterstützung ergänzt werden.

Ein jährlicher „**Tag des Ehrenamtes**“ stärkt Netzwerke, eine „**Ehrenamtskarte**“ würdigt Engagement. So machen wir das Ehrenamt in Oberkochen noch attraktiver.



Mobilität verbessern

Rund 14.000 Pendlerinnen und Pendler kommen täglich nach Oberkochen, etwa 2.000 fahren hinaus. Um Staus zu reduzieren, müssen die **Kochertalbrücke** und die Anschlussstelle **Oberkochen-Süd** zügig erneuert werden. Der Ausbau der **Brenzbahn** mit einem Halt Oberkochen-Süd ist mir wichtig. Zusätzliche digitale Angebote und eine bessere Taktung des **ÖPNV** erhöhen Komfort und Verlässlichkeit. Einem **Bürgerbus** möchte ich eine weitere Chance geben. **(Teil-)autonome Buslinien** bedienen perspektivisch die individuellen Bedürfnisse einer Innovationsstadt. Alle Verkehrsteilnehmer – **zu Fuß, mit dem Rad oder dem Auto** – sollen ihren Platz haben.

Digitalisierung vorantreiben

Eine moderne Verwaltung und digitale Angebote erleichtern den Alltag – ohne den persönlichen Kontakt im Rathaus zu ersetzen.

Ich plane eine übersichtlichere Website, Video-Sprechstunden, verlässliche Öffnungszeiten im Bürgerbüro und eine bessere Mobilfunkabdeckung, besonders auf der Heide. Digitale Lösungen von Bund oder Land werden wir frühzeitig übernehmen. So wird Oberkochen **moderner und bürgerfreundlicher**.



Wissenschaft und Innovation fördern

Mit unseren Technologieunternehmen und dem Fraunhofer-Institut für Optronik, Systemtechnik und Bildauswertung IOSB hat Oberkochen bereits ein starkes Forschungsstandbein.

Ich möchte das geplante Zukunftsforum nutzen, um Wirtschaft, Wissenschaft und Bildung enger zu vernetzen. **Start-Ups** sowie **Gründerinnen und Gründer** erhalten gezielte Unterstützung – für neue Ideen, Arbeitsplätze und ein innovatives Oberkochen.

Citymanagement und Stadtmarketing entwickeln

Ein professionelles Citymanagement und Stadtmarketing kann die **Innenstadt beleben**, die Aufenthaltsqualität erhöhen, Leerstände reduzieren und Veranstaltungen koordinieren. Gleichzeitig müssen wir die Stärken unserer Stadt sichtbarer machen: Vom neuen Kocherbad bis zu unseren Vereinen – Oberkochen soll zeigen, was es kann und zu bieten hat.

Stadt im Grünen

Die natürliche Schönheit macht unsere Stadt besonders lebenswert.

Unsere Natur – insbesondere unser Hausberg, der Volkmarsberg – bietet Erholung, direkt vor der Haustür.



Was bringe ich mit?

Als Oberkochener liegen mir meine Heimatstadt, seine Menschen und Vereine am Herzen. Ich kenne den Ort und teile die Freude, hier seit meiner Geburt leben zu dürfen. **Ich bin nah bei den Menschen** und kenne ihre Anliegen. Meine berufliche Qualifikation ermöglicht mir einen ganzheitlichen Blick und macht mich zu einem **vielseitig kompetenten Generalisten** – ideal für eine Stadt unserer Größe, die vieles erreicht hat und hohe Maßstäbe an sich selbst stellt.



Entschlossen. Anpackend.

Tatkraft prägt mein Leben – in Jugend, Beruf und Ehrenamt. Schon in der Schule war ich Schülersprecher, im Sport Mannschaftsführer und Trainer. Bei der Polizei habe ich früh Verantwortung übernommen, heute bin ich Führungskraft im höheren Dienst. Ehrenamtlich engagiere ich mich im Vorstand mehrerer Vereine, im TSV Oberkochen, im Städtepartnerschaftsverein und im CDU-Stadtverband. Ich bin **kommunalpolitisch erfahren** und seit 2024 Stadtrat.

Bodenständig. Wertebewusst.

Familie gibt mir Kraft. Ich bin mit einem **klaren Wertekompass** aufgewachsen und erziehe meine beiden Söhne genauso. Meine Eltern arbeiteten hart für meine Zukunft. Aus eigener Erfahrung weiß ich, wie wichtig Themen wie Wohnen, medizinische Versorgung, Pflege, Kinderbetreuung, Schulen und soziale Begegnungen sind.

Ein echter „Oberkochen-Kenner“

Ich bin 37 Jahre alt, in Oberkochen aufgewachsen, besuchte den Heide-Kindergarten, die Tiersteinschule und das Ernst-Abbe-Gymnasium. Meine sportliche Heimat fand ich bei den Leichtathleten des TSV Oberkochen.

Meine Ehefrau lernte ich 2008 in unserer Partnerstadt Montebelluna kennen. Wir leben mit unseren Söhnen Vincent (4) und Manuel (1) in Oberkochen und haben uns hier ein Zuhause geschaffen. Oberkochen ist unsere Heimat.



Engagiert. Politisch erfahren.

Als Stadtrat weiß ich, wo wir stehen und wo wir noch besser werden können. Die **Übernahme** der Amtsgeschäfte wäre **nahtlos gewährleistet**.

Mein Lebensmittelpunkt ist seit 37 Jahren hier. **Über 20 Jahre ehrenamtliches Engagement** in unserer Stadt sprechen für sich.



Berufliche Karriere

17 Jahre Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung, mit einer vielseitigen Qualifikation in polizeilicher Lösungskompetenz, Management, öffentlichem Recht, Finanzen, Öffentlichkeitsarbeit, Mitarbeiterführung und Personalentwicklung, Krisenbewältigung sowie Projekt- und Gremienarbeit.

Seit Juli 2008 Polizeivollzugsbeamter des Landes Baden-Württemberg.

2012: Bachelorabschluss an der Hochschule für Polizei Baden-Württemberg – jüngster Kriminalbeamter im Ostalbkreis, Dienst zunächst in Schwäbisch Gmünd.

Ab 2015: Stationen in Waiblingen, Aalen, Schwäbisch Gmünd, beim Landeskriminalamt und im Innenministerium in Stuttgart.

2019 – 2021: Masterstudium der öffentlichen Verwaltung an der Deutschen Hochschule der Polizei (Münster) – Aufstieg in den höheren Dienst.

2021 – 2023: Referent im Innenministerium Baden-Württemberg (u. a. Lagezentrum der Landesregierung, interministerieller Krisenstab, polizeilicher Ansprechpartner für Feuerwehr, Rettungswesen, Bevölkerungsschutz und Zivilschutz).

Seit Oktober 2023: Leiter des Kriminalkommissariats Aalen (ca. 50 Mitarbeitende, Zuständigkeit Ostalbkreis).

Weitere Funktionen: Führungspool für Sonderlagen (z. B. Anschläge, Geiselnahmen, Erpressungen, Entführungen), Identifizierungskommission Baden-Württemberg, Beamtenbeisitzer der Disziplinkammer am Verwaltungsgericht Stuttgart.



Ehrenamt

Mitglied des Gemeinderates Oberkochen.

Vorsitzender des Vereins für Städtepartnerschaften.

Finanzvorstand des Turn- und Sportvereins.

Stellvertretender Vorsitzender des CDU-Stadtverbandes Oberkochen.

Stellvertretender Vorsitzender der Kommunalpolitischen Vereinigung der CDU-Ostalb.

Verein der Freunde und Förderer des Ernst-Abbe-Gymnasiums.

Verein der Freunde und Förderer des Polizeipräsidiums Aalen.

Mitglied der International Police Association u. a.



Wählen Sie mich am 7. Dezember!



ALEXANDER
KOLB



Alexander Kolb

Wernher-von-Braun-Straße 8
73447 Oberkochen

alexander.kolb.ak 

@alexander.kolb.oberkochen 

alexanderkolb-oberkochen.de 

kontakt@alexanderkolb-oberkochen.de @

Aus Oberkochen.
Mit Kompetenz.